

**RS OGH 1976/6/24 7Ob32/76,  
7Ob188/98t, 7Ob277/04t,  
7Ob224/05z, 7Ob36/07f, 7Ob117/18h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.06.1976

## Norm

VersVG §18

## Rechtssatz

Der Versicherer ist bei unterbliebener Anzeige eines Gefahrenumstandes, nach dem nicht ausdrücklich gefragt wurde, nur im Falle arglistiger Verschweigung zum Vertragsrücktritt berechtigt.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 32/76  
Entscheidungstext OGH 24.06.1976 7 Ob 32/76  
Veröff: VersR 1977,632
- 7 Ob 188/98t  
Entscheidungstext OGH 09.03.1999 7 Ob 188/98t  
Vgl; Beisatz: Dem Versicherungsnehmer schadet die unterbliebene Anzeige von Umständen, nach denen nicht ausdrücklich und genau umschrieben gefragt wurde, nur im Fall der Arglist, wenn er die für die Gefahr bestimmenden Umstände anhand von schriftlichen Fragen des Versicherers, zB anhand eines Fragebogens darzustellen hat. (T1)
- 7 Ob 277/04t  
Entscheidungstext OGH 20.04.2005 7 Ob 277/04t  
Auch
- 7 Ob 224/05z  
Entscheidungstext OGH 19.10.2005 7 Ob 224/05z  
Vgl; Beis wie T1
- 7 Ob 36/07f  
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 7 Ob 36/07f  
Beisatz: Hier: Der Versicherungsnehmer unterließ bewußt jeden Hinweis auf die gefährliche Sportart, damit der Versicherungsantrag nicht abgelehnt würde. (T2)
- 7 Ob 117/18h  
Entscheidungstext OGH 29.08.2018 7 Ob 117/18h

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0080811

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

15.10.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)